



Fachtagung Holz- und Holz-Metallfenster 2014: Besuch des neuen Otto-Logistikzentrums mit einer HG-V-Fassade in Fridolfing.

## HGV-Fassade im Blick von Experten

DIE HOLZ-GLAS-VERBUND-FASSADE DES NEUEN OTTO-LOGISTIKZENTRUMS IN FRIDOLFING STAND ALS MUSTERBEISPIEL DER FASSADEN- UND INGENIEURSKUNST IM ZENTRUM DER FACHTAGUNG HOLZ- UND HOLZ-METALLFENSTER, DIE MITTE FEBRUAR VOM IFT ROSENHEIM, DEM VFF UND DER RAL-GÜTEGEMEINSCHAFT VERANSTALTET WURDE. DIE RUND 130 TEILNEHMER ANALYSIERTEN DIE HG-V-FASSADE UND DISKUTIERTEN ÜBER INNOVATIVE FENSTER- UND FASSADENSYSTEME.

**IN DIESEM JAHR** trafen sich Branchenexperten auf der vom ift Rosenheim, VFF und der RAL-Gütegemeinschaft veranstalteten 8. Fachtagung „Holz- und Holz-Metallfenster“ am 18. und 19. Februar 2014 in Hof bei Salzburg. Die Veranstaltung am Fuschlsee überzeugte die rund 130 Teilnehmer aus der D/A/CH-Region, Italien, Belgien und Dänemark mit fundierten Vorträgen zur Planung, Ausführung und Montage von geklebten Fenster- und Fassadenkonstruktionen, den konstruktiven Gedankenaustausch und den spannenden Blick hinter die Fassade des neuen Otto-Logistikzentrums.

### RELEVANTE BAURECHTLICHE ASPEKTE EINES HG-V-SYSTEMS

Während der Besichtigung des Otto-Logistikzentrums standen die Referenten Günther Weinbacher (Otto Chemie), Hanspeter Petschenig (Uniglas) und der Planer des Erwei-

terungsbaus Wolfgang Edbauer (Edbauer Ingenieure + Architekten) für alle Fragen zum verwendeten HG-V-System zur Verfügung. Karin Lieb (ift) erläuterte die relevanten baurechtlichen Aspekte eines HG-V-Systems, die für die nötigen Bauanträge und Genehmigungen notwendig sind. Reinhard Cordes und Christian Silberhorn (Frerichs Glas) zeigten am Beispiel des Bauvorhabens ‚Norddeutsches Zentrum für Nachhaltiges Bauen‘ in Verden den Spannungsbogen zwischen Ökologie und Ökonomie. Mit einem Überblick über ein Jahrzehnt Holz-Glas-Verbund-Forschung und dem Fazit „Es geht um Leichtigkeit gepaart mit Leistungsfähigkeit“ rundete Peter Schober (HFA) den ersten Tag ab.

### VORAUSSETZUNGEN FÜR ERFOLGREICHE MARKTAKTIVITÄTEN

Mit Ausführungen zur Bedeutung und zum Vermarktungspotenzial von Holz-

und Holz-Metallfenstern startete Ulrich Tschorn (VFF) den zweiten Tag. Im Anschluss informierte Prof. Ulrich Sieberath (ift) über moderne Holzfensterkonstruktionen mit reduziertem Wartungsaufwand. Moderne Holz-Metallfenster-Systeme in Kombination mit geklebten Verglasungen wurden von Matthias Dold (Gutmann), Matthias Dick (Sika) und Franz Wurm (Wintergarten Fachverband e.V.) vorgestellt. Den Abschluss machte Wolfgang Jehl (ift) mit der Vorstellung des neuen RAL-Montageleitfadens.

Die Fachtagung zeigte eindrücklich die Notwendigkeit, neuen Technologien offen gegenüberzustehen und sich mit innovativen Fensterkonstruktionen sowie Structural-Glazing-Konstruktionen auf Holz auseinanderzusetzen, um am Markt erfolgreich bestehen zu können.

[www.ift-rosenheim.de](http://www.ift-rosenheim.de)